

MAECENATA

MAECENATA

Das Kompetenzzentrum für Gemeinnützigkeit

www.maecenata.eu

Kontakt

Maecenata Management

Herzogstrasse 60
D-80803 München
Tel.: + 49 - 89 - 28 44 52
Fax: + 49 - 89 - 28 37 74
e-mail: mm@maecenata.eu

Maecenata International

Herzogstrasse 60
D-80803 München
Tel.: + 49 - 89 - 28 44 52
Fax: + 49 - 89 - 28 37 74
e-mail: mi@maecenata.eu

Maecenata Institut

Albrechtstrasse 22
D-10117 Berlin
Tel.: + 49 - 30 - 28 38 79 09
Fax: + 49 - 30 - 28 38 79 10
e-mail: mi@maecenata.eu



Wollen Sie Gutes unternehmen?

Dann freue ich mich, Ihnen Maecenata vorstellen zu können, das Ergebnis meiner 30-jährigen Erfahrung in und mit Stiftungen und anderen gemeinnützigen Organisationen, ehrenamtlich, hauptamtlich, beratend, forschend und lehrend. Ich habe dabei gelernt, dass Gutes zu tun Expertise voraussetzt wie jede andere Unternehmung - um Ideen umzusetzen, Ziele zu erreichen, etwas wirklich zu verbessern und Ressourcen effektiv einzusetzen.

Lassen Sie sich von uns helfen! Gemeinnütziges Handeln professionell zu begleiten, ist unsere Kernkompetenz. Maecenata ist ein in Deutschland einmaliges Kompetenzzentrum.

- Maecenata Management, München, bietet seit 1989 individuelle Beratung und Dienstleistungen an.
- Das Maecenata Institut an der Humboldt Universität zu Berlin, gegründet 1997, beschäftigt sich in Forschung, Lehre, öffentlicher Information und Politikberatung mit Grundlagen und Rahmenbedingungen.
- Maecenata International erweitert seit 2002 unser internationales Dienstleistungsangebot.

Unsere Mandanten profitieren von unserer kontinuierlichen Beschäftigung mit komplexen philanthropischen Fragestellungen in Theorie und Praxis und unserem Netzwerk von Partnern sowie unserem Know-How und unseren Kontakten in Kultur, Sozial- und Bildungswesen, internationaler Entwicklung und bürgerschaftlichem Engagement. Publikationen, regelmäßige Vortrags- und Lehrtätigkeiten, die aktive Mitwirkung in Führungsgremien der Zivilgesellschaft und nicht zuletzt die Kollegen halten uns fit.

Was zeichnet uns aus? Wir sind ganz auf den gemeinnützigen Bereich spezialisiert. Wir sind erfahren. Wir sind kompetent. Wir sind bundesweit und international tätig. Wir verkaufen Ihnen keine Standardlösung, sondern verschreiben uns Ihrer Idee.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Rupert Graf Strachwitz



Sie sind:

- engagierter Bürger
- kreativer Stifter
- Mensch mit Herz
- gemeinnütziger Unternehmer
- Vermögensinhaber mit Gewissen
- ideenreicher Gesellschafter
- sozialverantwortlicher Unternehmer
- strategisch denkender Verein
- Stifter mit Visionen
- professionell arbeitende Stiftung
- weitblickender Politiker
- kreative Behörde
- Spender auf der Suche nach Schwerpunkten
- internationaler Philanthrop
- Multiplikator der Zivilgesellschaft
- verantwortungsbewusster Kulturträger
- Kämpfer für die Bürgergesellschaft
- praktischer Idealist

Wir bieten Ihnen:

- Kompetenz
- Erfahrung
- ausgesuchte Spezialisten/Experten
- Flexibilität
- individuelle Betreuung
- ein internationales Netzwerk
- Grundlagenarbeit
- gelebte Praxis
- durchdachte Hilfestellung
- und nicht zuletzt Freude an Ihrer Arbeit

Maecenata Management GmbH	9
Vorstellung	11
Strategieberatung	11
Neueinrichtung	12
Projektmanagement	12
Verwaltung	12
Spendenverwaltung	13
Fortbildung	13
Maecenata International e.V.	15
Vorstellung	17
Spendentransfer in das Ausland	17
Spendentransfer aus dem Ausland	17
Maecenata Institut	19
Vorstellung	21
Maecenata Publikationen	23
Vorstellung	24
Titel	24
Referenzen	26
Warum Maecenata?	29



Partner der Mäzene

MAECENATA MANAGEMENT GMBH

Maecenata Management bietet Dienstleistungen und individuelle Beratung im gemeinnützigen Bereich. Wir stehen Ihnen mit unserem Know-How als professionelle Sparringpartner in der Planungsphase zur Seite, setzen Konzepte um und nehmen Ihnen die Administration ab. Das Stiftungswesen hat sich zu einem Schwerpunkt entwickelt.



Der Europäische Verband der Berater für gemeinnützige Organisationen

Die Mitglieder von EUConsult sind sich darüber einig, dass sie sich bei ihren Dienstleistungen für gemeinnützige Organisationen nach dem Verhaltenskodex von EUConsult richten werden.

Die Mitglieder werden zu jeder Zeit Interessenkonflikte vermeiden. Alle wirtschaftlichen Verbindungen zwischen Mitgliedern und ihren Kunden und beteiligten Dritten sind zu jeder Zeit gegenüber allen Betroffenen transparent. Die Mitglieder werden von anderen Anbietern, die ihren Kunden ihrerseits Güter und Dienstleistungen anbieten, keine finanziellen Leistungen annehmen. (Ziff. 1.2.)

Die Mitglieder werden keine übertriebenen oder ungerechtfertigten Behauptungen über eigene Leistungen in der Vergangenheit aufstellen und keine Zusagen im Hinblick auf Leistungen oder Erfolge abgeben, die jenseits ihres Einflusses oder ihrer Fähigkeiten liegen. (Ziff. 1.4.)

Die Mitglieder werden ihre Leistungen auf der Grundlage schriftlicher Verträge oder Vereinbarungen, die im voraus abgeschlossen werden, erbringen. In diesen sind die Verpflichtungen beider Parteien und die Einzelheiten der Honorierung und des Ersatzes von Auslagen festgelegt. Verträge mit einer Laufzeit von über sechs Monaten enthalten Bestimmungen über Dauer und Kündigung, sowie, für den Fall der Uneigennützigkeit, eine Schiedsgerichtsbarkeit. (Ziff. 1.5.)

Die Berechnungsbasis, Höhe und sonstigen Einzelheiten der Honorierung werden im voraus festgelegt und zwischen Kunde und Berater schriftlich vereinbart. Gebühren werden auf der Basis der zur Verfügung gestellten Zeit (Stunden-, Tages- oder Monatssätze) oder als Pauschalen für spezielle Leistungen oder Projekte festgelegt. Im Rahmen von Verträgen mit Zeitgebühren werden die Mitglieder die aufgewendete Zeit dokumentieren und diese Dokumentation vorlegen. Sie werden einem Kunden nicht mehr Zeit in Rechnung stellen, als tatsächlich aufgewendet wurde und nicht dieselbe Zeiteinheit mehreren Kunden gleichzeitig in Rechnung stellen. (Ziff. 4.2.)

Die Berechnung der Kosten für Kontakte auf der Basis des jeweiligen Erfolgs oder der Kosten für die Mittelbeschaffung (Fundraising) auf der Basis einer Kommission ist ausgeschlossen. Um neuen oder instabilen gemeinnützigen Organisationen, die darlegen können, dass sie für Beratungshonorare keine Mittel zur Verfügung haben, helfen zu können, können Mitglieder unter Zugrundelegung des gleichen Honorierungssystems wie in anderen Verträgen zugestehen, dass vorher vereinbarte Ermäßigungen gewährt werden, falls niedergelegte Erfolge nicht eintreten. (Ziff. 4.3.)

Die Mitglieder werden ihre Kunden auch im Hinblick auf die Bedeutung von und das Streben nach eindeutig gemeinwohlorientierten Zielen beraten. Sie werden sie auf gutorientierte und engagierte Führung, organisationsinterne Integrität, wirtschaftliche Korrektheit, Transparenz und ihre Vorbildfunktion bei jeder Tätigkeit hinweisen. (Ziff. 2.2.)

Auszug aus den Verhaltensgrundsätzen

Wir betreuen Mandanten in ganz Deutschland und im Ausland. Im Vordergrund steht immer Ihr gemeinnütziges Anliegen. Hierfür erarbeiten wir Konzepte, suchen nach Lösungen und setzen sie professionell um.

Wir bieten

- Strategische Beratung
- Neueinrichtungen
- Verwaltung
- Projektmanagement
- Spendenverwaltung
- Fortbildung

Maecenata verfügt über ein Netzwerk von Spezialisten. Wo gesetzlich vorgeschrieben oder fachlich geboten, greifen wir auf Partner zurück.

Wir haben uns verpflichtet, die Verhaltensgrundsätze von EUConsult anzuwenden.

Strategieberatung

Gemeinnützige Initiativen sind mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Wir unterstützen Sie in allen Phasen des gemeinnützigen Engagements, damit Ihre Ziele effektiv und effizient verwirklicht werden.

Wir beraten Sie unter anderem bei folgenden Fragestellungen

- **In der Planungsphase**
Wie definieren Sie Ihre Ziele, wenn Sie sich gemeinnützig engagieren möchten?
Wie setzen Sie diese Ziele um?
- **In der Gründungsphase**
Worauf müssen Sie achten, wenn Sie eine gemeinnützige Organisation ins Leben rufen?
- **Nach der Gründung**
Wie können Sie Organe einrichten, Projektpartner identifizieren und Organisationen aufbauen, um mit der Arbeit zu beginnen?
- **In der Nonprofit-Arbeit**
Wie können Sie neue Ideen gewinnen und Ihre Ziele effektiver verfolgen?
- **In Krisensituationen**
Wie schaffen Sie einen Neuanfang?

Wir erstellen für Sie

- Gutachten
- Analysen
- Rechenschaftsberichte

Wir begleiten und moderieren

- Prozesse
- Entscheidungsfindungen

Neueinrichtung

Im Rahmen der Errichtung einer gemeinnützigen Organisation sind Entscheidungen zu treffen, die die spätere Arbeit stark beeinflussen und häufig nicht mehr rückgängig gemacht werden können. Wir sorgen in der Gründungsphase dafür, dass Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse in das Konzept einfließen. Als Full-Service Dienstleister betreuen wir Sie von ersten Überlegungen bis zur arbeitsfähigen Organisation.

Um Ihre Organisation auf den Weg zu bringen

- erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen die richtige Struktur
- erörtern und klären wir das inhaltliche Konzept
- wirken wir bei der Erstellung von Entwürfen für Satzungen mit
- stimmen wir die Entwürfe mit den Beteiligten ab
- helfen wir bei der Abstimmung der Entwürfe mit Stiftungsbehörden, Finanzbehörden etc.
- optimieren wir das steuerliche Konzept mit dem steuerlichen Berater
- beraten wir beim Gründungsvorgang
- coachen wir das Team bei der Arbeitsaufnahme

Projektmanagement

Von einem professionellen Projektmanagement hängt der Erfolg Ihrer gemeinnützigen Arbeit ab. Vor allem Erfahrung und Fachwissen sind notwendig, um sinnvolle Projekte und geeignete Projektpartner identifizieren zu können.

Unsere Spezialisten helfen Ihnen mit

- Konzepten für Projekte und Programme
- Förderrichtlinien, Grundsatz- und Arbeitspapieren, Geschäftsordnungen, Statuten für Preise, Ausschreibungsunterlagen und dergleichen
- der Budgetplanung
- der Ausschreibung von Fördermöglichkeiten
- der Prüfung von Förderanträgen und ggf. der Kontaktaufnahme zu Antragstellern
- der Aufbereitung und Präsentation der Projekte für die Beschlussorgane, um die Entscheidungsfindung vorzubereiten
- der Abwicklung der Beschlüsse entsprechend der Vorgaben der Förderrichtlinien
- der Entwicklung, Beschreibung und Budgetierung eigener Projekte
- der Durchführung der Projekte
- der Begleitung der Förderprojekte
- der Prüfung der Verwendungsnachweise
- der Erfolgskontrolle
- der Planung und Organisation von Preisverleihungen, Tagungen etc.
- der Berichterstattung über die Fördertätigkeit und Projektarbeit
- der Durchführung längerfristiger Programme

Verwaltung

Die Verwaltung einer gemeinnützigen Organisation bedingt spezifisches Know-how und kostet Zeit. Wir bieten Ihnen an, die Verwaltung ganz oder teilweise an uns outzusourcen. Wir bilden für Stiftungen, Vereine und andere gemeinnützige Organisationen eine externe Geschäftsstelle und „verlängerte Werkbank“.

Wir entlasten Sie bei

- der Erfüllung der Satzungszwecke
- der Koordination der Vermögensverwaltung
- allem Schriftverkehr mit Auskunftssuchenden, Antragstellern, Verbänden, Behörden etc.
- der Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- der Finanzbuchhaltung, einschließlich der Erstellung und Testierung des Jahresabschlusses nach den besonderen Regeln für gemeinnützige Organisationen; Jahresabschlüsse werden in unserem Auftrag von einer Steuerberatungskanzlei erstellt. Die Prüfung erfolgt durch eine spezialisierte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.
- der Koordination, Vor- und Nachbereitung von Organ- und Gremiensitzungen
- der Durchführung der Beschlüsse der Organe
- der Abwicklung von Fördermaßnahmen
- der Effektivitätskontrolle

Mitarbeiter von Maecenata Management und die Gesellschaft selbst können im Rahmen von Verwaltungsmandaten Vorstands-, Geschäftsführer- oder Treuhänderfunktionen übernehmen.

Spendenverwaltung

Die Verwaltung von Spenden erfordert aufgrund umfangreicher Vorgaben der Finanzämter eine besondere Kompetenz und Sorgfalt.

Wir entlasten Sie von administrativen Arbeiten, indem wir

- bei der Erstellung von Broschüren und anderen Drucksachen unterstützen
- das Verfahren mit den jeweiligen Geldinstituten regeln
- eingehende Spenden verbuchen
- Zuwendungsbestätigungen ausstellen
- Briefaktionen (Mailings) durchführen
- Spenden auswerten
- Statistiken erstellen
- über die Spendeneinnahmen an die Organe berichten

Fortbildung

Wenn Sie Ihre Organisation selbst führen möchten, machen wir Sie dafür fit. Auch ist uns der Transfer unseres Know-Hows im Rahmen von Vorträgen und Publikationen ein Anliegen. Wir versprechen uns hiervon eine weitere Professionalisierung der Zivilgesellschaft.

Wir stehen zur Verfügung für

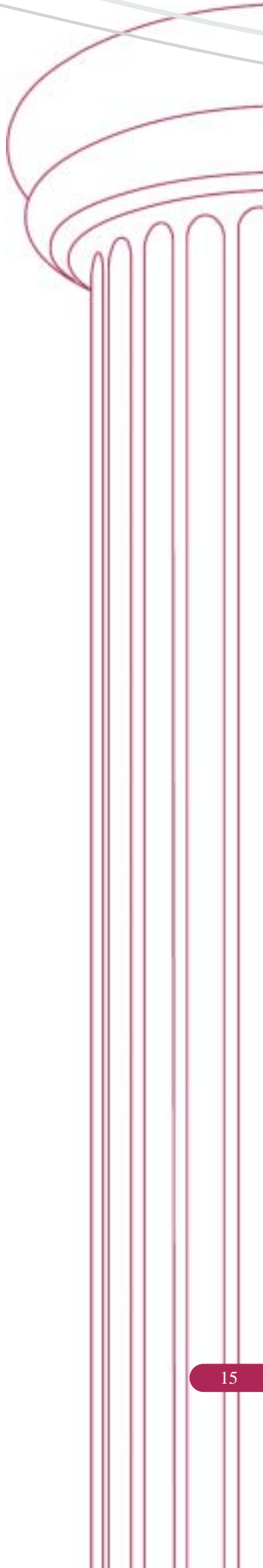
- die Durchführung von Tagungen, Seminaren und Workshops
- die Durchführung individuell konzipierter, geschlossener Seminare für spezifische Zielgruppen
- Vorträge und Referate bei Kongressen, Schulungen und dergleichen
- Beiträge zu Publikationen
- Einzelcoachings



Grenzenlos Gutes tun

MAECENATA INTERNATIONAL E.V.

Maecenata International e.V. (MINT) hat zum Ziel, das Spenden über Grenzen zu erleichtern. Wir leiten zweckgebundene ausländische Spenden an deutsche steuerbegünstigte Organisationen weiter. Spenden aus Deutschland führen wir Organisationen im Ausland zu und stellen Zuwendungsbestätigungen aus.



Transnational Giving Europe

Eine Partnerschaft von:



MAECENATA
INTERNATIONAL E.V.

Maecenata International schlägt die Brücke zwischen einer zunehmend transnationalen Lebenswirklichkeit und den nationalen Begrenzungen der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

MINT ist mit Charities Aid Foundation (Großbritannien), Fondation de France (Frankreich), King Baudouin Foundation (Belgien), Oranje Fonds (Niederlande), Community Foundation for Ireland (Irland) und Foundation for Poland (Polen) Mitglied im Netzwerk von Transnational Giving Europe (TGE). Die Mitglieder unterstützen sich gegenseitig bei der Abwicklung des grenzüberschreitenden Spendentransfers.

Spendentransfer in das Ausland

Mit Hilfe von MINT ist es deutschen Spendern möglich, Spenden zugunsten ausländischer Organisationen steuerlich in Deutschland geltend zu machen. Der Verein kümmert sich um die vollständige Abwicklung des Spendentransfers.

Im Einzelnen

- prüfen wir die Empfänger im Ausland
- stellen wir eine Zuwendungsbestätigung an den Spender aus
- leiten wir die Spende an den ausländischen Empfänger weiter
- überwachen wir die Verwendung der Mittel

Das Verfahren ist mit den deutschen Finanzbehörden abgestimmt und mit wenigen Ausnahmen für alle Staaten der Welt anwendbar.

Spendentransfer aus dem Ausland

MINT ist bei der Abwicklung von Spenden aus dem Ausland zugunsten einer deutschen Organisation behilflich,

indem wir

- Voraussetzungen im Land des Spenders überprüfen
- die Suche nach einer Partnerorganisation im Ausland unterstützen, um den Transfer für den Spender steuerlich abzugsfähig zu gestalten
- bei der Beschaffung aller nötigen Unterlagen helfen
- Verwendungsnachweise nach den Anforderungen des Spenderlandes erstellen

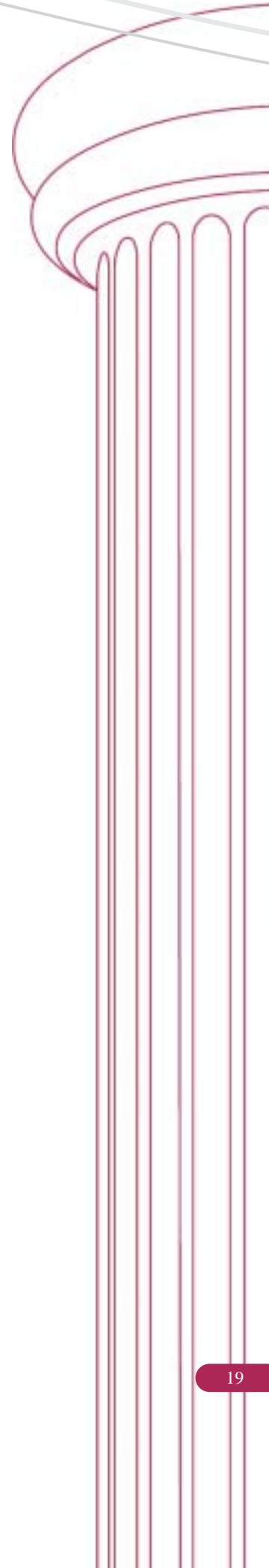


"In allen Gesellschaften können Güter, Dienste, Vorteile und Lebenschancen nach drei alternativen 'Logiken' erzeugt und verteilt werden ... 'Zwang, Tausch, Geschenk'. Mit 'Zwang' sind staatlich-politische Herrschaftsformen gemeint; 'Tausch' bezeichnet Märkte im weitesten Sinne, auf denen getauscht und mit Geld bezahlt wird; 'Geschenk' steht für die Logik von Gemeinschaften ..., in denen Leistungen ohne unmittelbare Gegenleistung und ohne Zwang erbracht werden ...!"

Claus Offe, damals Professor für politische Soziologie an der Humboldt Universität zu Berlin, am 2. April 2001 beim Symposium 'Bürgerschaftliches Engagement und soziales Kapitel' der Enquete-Kommission 'Zukunft des bürgerschaftlichen Engagements' des Deutschen Bundestages, veröffentlicht in: Enquete Kommission (Hrsg.), Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft, Schriftenreihe Band 1, Opladen 2002, S. 273

MAECENATA INSTITUT
FÜR PHILANTHROPIE UND ZIVILGESELLSCHAFT
AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Das Maecenata Institut ist ein unabhängiger wissenschaftlicher, interdisziplinär orientierter Think Tank. Es erarbeitet und vermittelt durch Forschung, Lehre, Politikberatung und öffentliche Information sozialwissenschaftliche Grundlagen zivilgesellschaftlichen Handelns.



Das **Maecenata Institut** ist ein wissenschaftliches Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin



und ist mit seiner Stiftungsdatenbank ein Netzwerkzentrum des Europäischen Stiftungszentrums, Brüssel



Das Maecenata Institut gründet seine Arbeit auf der Erkenntnis, dass die Zivilgesellschaft neben Staat und Markt zu den entscheidenden Aktionsfeldern im öffentlichen Raum gehört. Der Beitrag engagierter Bürger und ihrer durch Freiwilligkeit bestimmten Organisationen hat eine lange Tradition und ein großes Potenzial. Von einer gestärkten Zivilgesellschaft gehen wichtige Impulse für unsere Gesellschaft aus. Die notwendige Grundlagenentwicklung bleibt hinter der stürmischen Entwicklung der Praxis weit zurück. Dies öffentlich bewusst zu machen und zu der notwendigen Grundlagenarbeit beizutragen, ist die Aufgabe des Instituts.

Das Institut vertritt nicht die Eigeninteressen der zivilgesellschaftlichen Akteure, sondern setzt sich wissenschaftlich-kritisch mit diesen auseinander. Es versucht, den öffentlichen Diskurs zu befördern und eine stärkere Durchdringung von Wissenschaft, Politik und Praxis mit dieser Thematik in Gang zu setzen. Dabei arbeitet es eng mit Hochschulen und anderen Einrichtungen im In- und Ausland zusammen.

Das Maecenata Institut mit Sitz in Berlin ist eine Einrichtung des Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft gemeinnützige GmbH mit Sitz in München. Diese ist wegen Förderung der Wissenschaft als steuerbegünstigt anerkannt.

Die Arbeitsschwerpunkte des Instituts sind

- Bürgerschaftliches Engagement
- Zivilgesellschaft / Dritter Sektor
- Philanthropie / Stiftungswesen
- Das Verhältnis der Zivilgesellschaft zu Staat und Wirtschaft

Folgenden Themen widmen wir uns derzeit in Einzelprojekten

- Rahmenbedingungen zivilgesellschaftlicher Organisationen
- Die Reformagenda des Dritten Sektors
- Zivilgesellschaft im transkulturellen und transnationalen Kontext
- Stiftungsforschung
- Corporate Citizenship
- Entwicklung von Lehrinhalten für Führungskräfte in zivilgesellschaftlichen Organisationen

Wir bieten an

- Mitwirkung an Forschungsvorhaben
- Durchführung von Forschungsprojekten (Auftragsforschung)
- Erstellung wissenschaftlicher Untersuchungen und Analysen
- Erstellung von Gutachten
- Durchführung von Stiftungsrecherchen in der Datenbank deutscher Stiftungen
- Mitwirkung an Publikationen, Tagungen und Informationsveranstaltungen

Forschungs- und Untersuchungsergebnisse des Maecenata Instituts stehen grundsätzlich der Öffentlichkeit zur Verfügung.

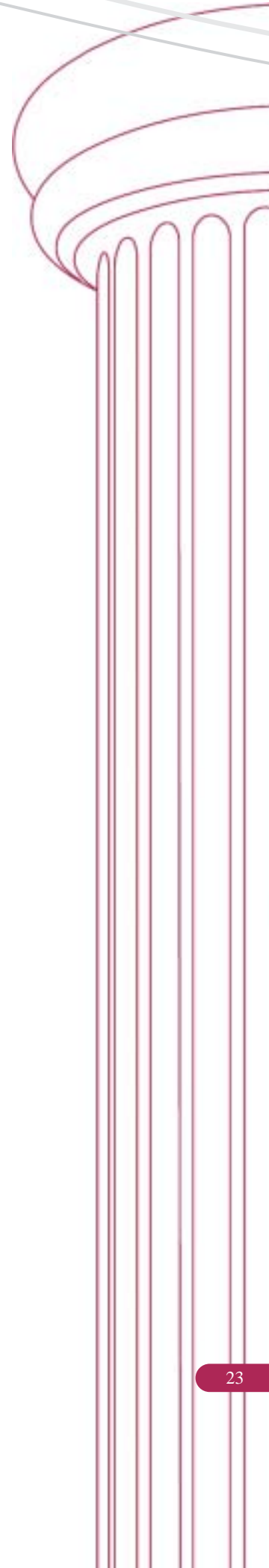


Wir sehen das Thema von vielen Seiten

MAECENATA PUBLIKATIONEN

Es ist uns wichtig, unser umfangreiches Know-How der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Wir informieren daher regelmäßig über aktuelle Entwicklungen.

Der Themenschwerpunkt unserer Publikationen liegt in den Bereichen Philanthropie und Zivilgesellschaft.



Um die Verbreitung von Kenntnissen über die Zivilgesellschaft zu fördern, stellt Maecenata seine Arbeits- und Forschungsergebnisse regelmäßig der Öffentlichkeit zur Verfügung. Folgende Publikationen sind unter anderem erschienen:

- I) **Vom elektronischen Journal des Maecenata Instituts MAECENATA ACTUELL sind bisher 58 Ausgaben erschienen (download unter www.maecenata.eu)**
- II) **Maecenata Management hat bisher 17 Ausgaben des jährlichen Newsletter DE MAECENATA herausgegeben (download unter www.maecenata.eu)**
- III) **In der elektronischen Reihe OPUSCULA sind bisher 21 Forschungsberichte und Analysen aus dem Maecenata Institut und seinem Umfeld erschienen (download unter www.maecenata.eu), z.B.:**

Organisationen der Zivilgesellschaft und ihre Besteuerung. Vorschlag für eine grundlegende Reform des Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts
Maecenata Institut
Opusculum Nr. 19

Strategische Philanthropie. Die Umsetzung des Stiftungszwecks durch eine Großstiftung am Beispiel der Fondazione Cariplo
Philipp Hoelscher
Opusculum Nr. 18

Spendensendungen und Spendenabwicklungspraxis der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in Deutschland. Eine Untersuchung im Auftrag der Stiftung Fliege
Christoph Müllerleile
Opusculum Nr. 16

- IV) **Im Maecenata Verlag sind unter anderem erschienen (erhältlich über www.maecenata.eu oder im Buchhandel):**

Maecenata Stiftungsführer 2005
Nachschlagewerk in 5., vollständig überarbeiteter Auflage mit Angaben zu 1500 Stiftungen in Deutschland. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei den seit dem Jahr 2000 neu errichteten Stiftungen. Enthalten sind außerdem Hinweise zur Antragstellung. 490 S., 2005

Vision and Roles of Foundations in Europe. The German Report
Frank Adloff/Philipp Schwertmann/Rainer Sprengel/Rupert Graf Strachwitz
Das Heft ist die deutsche Teilstudie eines europaweit vergleichenden Projekts zum Selbstverständnis und zur Tätigkeit von Stiftungen. (Deutsch und Englisch). Arbeitsheft 15, 162 S., 2004

Bürgerstiftungen in Italien und Deutschland /Le fondazioni comunitarie in Italia e Germania
Philipp Hoelscher (Hrsg.)
Der Band enthält Vorträge, die auf der Tagung „Bürgerstiftungen in Europa“ im Januar 2006 in der italienischen Villa Vigoni von Bürgerstiftungsfachleuten aus Italien und Deutschland gehalten wurden. (Deutsch und Italienisch). 272 S., 2006

Deutsch-polnische Stiftungstraditionen / Polsko-niemieckie tradycje fundacji
Odile Bour
Das Buch markiert die bedeutungsvollsten Traditionslinien des deutschen und polnischen Stiftungswesens. (Deutsch und Polnisch). 93 S., 2006

Die Stärke der Zivilgesellschaft in Deutschland / The Strength of Civil Society in Germany
Sabine Reimer
Das Buch enthält den Forschungsbericht zum Zustand der Zivilgesellschaft in Deutschland. Erarbeitet wurde er im Rahmen eines weltweiten, vergleichenden Projekts, das auf die Stärkung der Zivilgesellschaft abzielt. (Deutsch und Englisch). 234 S., 2005

Muslimische Philanthropie und Bürgerschaftliches Engagement
Peter Heine/Aslam Syed (Hrsg.)
Die Autoren diskutieren die vielfältigen philanthropischen Traditionen in islamischen Gesellschaften und die Praxis islamischer Organisationen in Europa. (Deutsch und Englisch). 452 S., 2005

Corporate Citizenship. Diskussionsbeiträge
Sabine Reimer/Rupert Graf Strachwitz (Hrsg.)
Die Beiträge befassen sich u.a. mit der Umsetzung des bürgerschaftlichen Engagements von Unternehmen, mit Familienunternehmen als speziellem Akteur und mit den Formen Corporate Giving, Corporate Volunteering und Corporate Foundation. Arbeitsheft 16, 150 S., 2005

Neue Wege in der Finanzierung von Stiftungsarbeit
Sabine Walker (Hrsg.)
Referate der 4. Maecenata Stiftungsmanagement-Tagung am 15. November 1999. Reihe Varia, 79 S., 2001

Heritage and the Building of Europe
Sneska Quadvlieg-Mihailovic/Rupert Graf Strachwitz (Hrsg.)
Der Band ist eine in Zusammenarbeit mit Europa Nostra, dem europäischen Kulturerbeverband entstandene Aufsatzsammlung. (Englisch). 157 S., 2004

- V) **In anderen Verlagen sind unter anderem erschienen (erhältlich im Buchhandel):**

Stiftungen in Theorie, Recht und Praxis. Handbuch für ein modernes Stiftungswesen
Rupert Graf Strachwitz/Florian Mercker (Hrsg.)
1156 S., Duncker & Humblot, Berlin, 2005

Philanthropie und Zivilgesellschaft
Rainer Sprengel (Hrsg.)
Publikation zu einer multidisziplinären Vorlesungsreihe des Maecenata Instituts an der Humboldt-Universität zu Berlin. 305 S., Peter Lang, Frankfurt/Main, 2007

Statistiken zum deutschen Stiftungswesen
Rainer Sprengel/Thomas Ebermann
5., vollständig überarbeitete Ausgabe des Standardwerks mit zahlreichen Auswertungen der seit 1989 bestehenden Datenbank der deutschen Stiftungen. Schriften des Maecenata Instituts, Lucius & Lucius, Stuttgart, 2007 (im Erscheinen)



Auftraggeber von Maecenata seit 1989 (Auszug)

Abtei St. Bonifaz
Alcoa
Altsteiner Verein e.V.
Amadeu-Antonio-Stiftung
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Stiftungen
Außenministerium der Republik Österreich
Auswärtiges Amt
Aventis Foundation
BASF
Bayerische Akademie der Schönen Künste
Berliner Stadtmission
Björn Schulz Stiftung
BP
BUND
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Bundeszentrale für politische Bildung
Bürgerstiftung Fürstfeldbruck
Bürgerstiftung München
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Christoph Merian Stiftung
Cooperative Beschützende Arbeitsstätten e.V.
DaimlerChrysler
Der Paritätische Wohlfahrtsverband LV Thüringen
Deutsches Adelsarchiv
Deutscher Bundestag
Deutscher Caritasverband
Deutsches Historisches Museum
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen
Dr. Alexander Dibelius
Heinz Dürr
Europäische Kommission
Evangelische Akademie Tutzing
Family Philanthropy Forum
filia. die frauenstiftung
Fondazione Giovanni Agnelli
Förderstiftung des Gustav Mahler Jugendorchesters
Dietger Freiherr von Fürstenberg

Global Möbelverbund
GTZ
Heidelberger Druckmaschinen AG
Institut für Personengeschichte
Dirk Ippen
Karl-Konrad-und-Ria-Groeben-Stiftung
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds
Kulturstiftung des Bundes
Landeshauptstadt München
Alois Konstantin Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg
Lucerne Festival
Ludwig-Bölkow-Stiftung
Max-Planck-Gesellschaft
Max-Zöllner-Stiftung
Ministerrat der DDR, Ministerium für Kultur
Montblanc International GmbH
Münchner Wiesn-Stiftung
Myanmar-Stiftung
Pro Asyl e.V.
Quelle GmbH
Radialsystem V GmbH
Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser
Roland Berger Strategy Consultants
Rotary-Club München-Friedensengel
Sandra Völker Stiftung
Schering AG
Schmölders-Stiftung für Verhaltensforschung im Wirtschaftsleben
Dr. Christian Schwarz-Schilling
Stadt Rüsselsheim
Stadt Wolfsburg
Stiftung Erinnerung Verantwortung und Zukunft
Stiftung Fliege
Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit
Stiftung Liebenau
Stiftung Preußischer Kulturbesitz
SwissFoundations
Thüringische Landeskirche
Umwelt-Akademie e.V.
Werner und Inge Grüter-Stiftung



Warum Maecenata?

Maecenata wurde nach Maecenas benannt, dem Freund des Kaisers Augustus und Förderer der Künste, der dem Mäzenatentum seinen Namen gab. Maecenata bedeutet demnach das Mäzenatische, das von Maecenas begründete.

Gaius Cilnius Maecenas, der Überlieferung nach geboren am 13. April 70 v. Chr., entstammte einer etruskischen Familie aus Arretium (Arezzo), die schon seit mehreren Generationen in Rom ansässig war und dem Ritterstand (equites) zuzurechnen ist. Etwa seit dem Jahr 40 v. Chr. gehörte er dem engsten Berater- und Freundeskreis des Octavian, des späteren Kaisers Augustus an. Seit 36 v. Chr. vertrat Maecenas den Princeps mehrfach in Rom mit unbeschränkten Vollmachten, ohne eine staatsrechtlich fixierte Stellung inne zu haben. Später kühlte sein Verhältnis zu Augustus merklich ab. Seine letzten Jahre verbrachte er recht zurückgezogen. Maecenas starb im Jahr 8 v. Chr.

Erbter und erworbener Reichtum ermöglichten Maecenas einen aufwendigen Lebensstil. Bezeichnend ist für ihn allerdings viel eher seine ausgeprägte geistige Unabhängigkeit, die auch in seinen eigenen Schriften zum Ausdruck kommt, gepaart mit dem Willen, sich öffentlicher Angelegenheiten anzunehmen. Seine großzügige Förderung der Literatur ist in das Gedächtnis der Nachwelt eingegangen. Horaz, Vergil, Propertius und andere gehörten zu den von Maecenas durch Anerkennung und materielle Unterstützung geförderten Dichtern. Er verkehrte in einem Kreis von Intellektuellen und Künstlern. Es ging ihm dabei wohl aber weniger um ästhetische Kategorien, sondern vielmehr um soziale Verantwortung und Beiträge zu einer neuen, im weiteren Sinne politischen Ordnung.

Ein Porträt auf dem Fries der Ara Pacis in Rom und eine Büste im Museum von Arezzo werden mit Maecenas in Verbindung gebracht. Ob tatsächlich er dargestellt ist, ist freilich in beiden Fällen umstritten.

Gutes Unternehmen

www.maecenata.eu

Kontakt

Maecenata Management
Herzogstrasse 60
D-80803 München
Tel.: + 49 - 89 - 28 44 52
Fax: + 49 - 89 - 28 37 74
e-mail: mm@maecenata.eu

Maecenata International
Herzogstrasse 60
D-80803 München
Tel.: + 49 - 89 - 28 44 52
Fax: + 49 - 89 - 28 37 74
e-mail: mint@maecenata.eu

Maecenata Institut
Albrechtstrasse 22
D-10117 Berlin
Tel.: + 49 - 30 - 28 38 79 09
Fax: + 49 - 30 - 28 38 79 10
e-mail: mi@maecenata.eu

Herausgeber

Maecenata Management GmbH
Copyright 2007
Alle Rechte bei Maecenata Management GmbH
März 2007